



# Stadt Sulzburg

**Beratungsvorlage für die nichtöffentliche GR-Sitzung  
am 26. September 2019**

Nr. 49 / 2019

---

**TOP III / 9 Erstellung des Nahverkehrsplans 2021 für den Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZRF) – Vorgezogene Anhörung der Gemeinden**

---

**Sachverhalt/Begründung:**

Der Zweckverband Regio-Nahverkehr Freiburg (ZFR) bereitet gegenwärtig die Erstellung eines Nahverkehrsplans für die Region Freiburg ab dem Jahr 2021 vor.

Im Rahmen einer vorgezogenen Beteiligung wurden die Kommunen im Verbandsgebiet des ZRF im August 2019 angeschrieben dem ZRF wesentliche Anliegen frühzeitig mitzuteilen.

Ein entscheidender Baustein ist dabei die Anpassung des regionalen Buskonzepts, welches die reibungslose Anbindung an den Zugverkehr gewährleisten soll.

Die Verbandsverwaltung des ZFR hat auf der Basis allgemeiner Kriterien (Anlage) das bisherige Netz der Regionalbusse überprüft und überarbeitet.

Der Arbeitsentwurf dieses verkehrstechnisch optimierten Busnetzes für den Liniennetzplan Markgräflerland wurde als Anlage beigefügt.

Der ZFR hat alle Gemeinden im Verbandsgebiet aufgefordert, zu diesem Arbeitsentwurf aus Sicht unserer Gemeinde bis spätestens 11. Oktober 2019 Stellung zu nehmen. Die Stellungnahme sollte dabei Aussagen zu folgenden Aspekten beinhalten

- Beurteilung der vorgesehenen, grundsätzlichen Linienkonzeption für das Gemeindegebiet
- Plausibilität der vorgesehenen Busverknüpfungen und Verknüpfungspunkte mit dem Schienenverkehr
- Einschätzung zur aus Sicht der Kommune notwendigen Bedienhäufigkeiten, Zeitrahmen Takt
- ergänzende Verkehrsbedürfnisse in unserer Region, die bisher nicht berücksichtigt wurden.

Dies soll dem ZFR eine Plausibilitätsprüfung der bisherigen Verwaltungsüberlegungen ermöglichen. Die Stellungnahme der Stadt Sulzburg hat keinen rechtlich abschließenden Charakter. Denn unabhängig von der eigentlichen Anhörung wird sich selbstverständlich im eigentlichen Verfahren zur Festsetzung des Nahverkehrsplanes, eine förmliche Anhörung der Gemeinden zu den dann für den Nahverkehr endgültig beabsichtigten Festsetzungen anschließen.

---

Aus Sicht der Verwaltung besteht beim Thema Anschluss des ÖPNV an den Zugverkehr für die Stadt Sulzburg mit Laufen und St. Ilgen ein deutlicher Verbesserungsbedarf.

Kernpunkte sind hierbei:

- die Verbindung zu den Anschlusszügen in Heitersheim insbesondere auch für Berufstätige. Gerade Seitens der Firma HEKATRON wurde hier schon häufiger Bedarf angemeldet
- Die abendlichen Busverbindungen insbesondere am Wochenende
- Verbindung von Sulzburg und Laufen, insbesondere auch die Schülerbeförderung auf dem Hintergrund von Kernzeit und Hortbetreuung (verlässliche Grundschule)
- Interkommunale Absprache und Harmonisierung; insbesondere mit Ballrechten-Dottingen

Um dieses komplexe Thema in der Kürze der vorgezogenen Anhörungsfrist (11. Oktober) vertiefend anzugehen und eine Stellungnahme der Gemeinde zu formulieren, schlägt die Verwaltung die Bildung einer Arbeitsgruppe aus Vertretern des Gemeinderats, der Verwaltung und der Bürgerschaft vor.

---

Sulzburg, den 18. September 2019

Dirk Blens  
*Bürgermeister*  
*Bearbeiter*